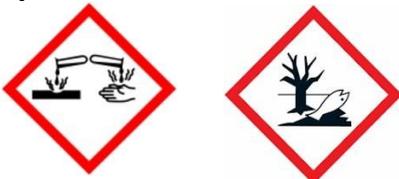


ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs oder Gemischs und des Unternehmens/Unternehmens

	1.1	Produktidentifikation Produktform : Mischung Produktcode : FLOW RESIN Epoxidharz Bodenbeschichtung Transparent Komponente B Produktgruppe : EP-Beschichtung			
	1.2	Relevante identifizierte Verwendungen Hauptverwendungskategorie : Industrielle Nutzung Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch : Nur für den professionellen Gebrauch Bodenbelag Verwendung des Stoffes oder Gemisches : Keine weiteren Informationen verfügbar Verwendungen, die nicht empfohlen werden			
c	1.3	Flowresin Group BV Duivendrechtsekade 62 1096 AH Amsterdam +31(0)85 – 620 70 90 flowresin.com info@flowresin.com			
	1.4	Notrufnummer: T +31 55 312 44 65 Diese Nummer ist nur während der Bürozeiten erreichbar.			
		Land	Offizielles Beratungsgremium	Die Anschrift	Notrufnummer
		NIEDERLANDE	NationalGiftinformationszentrum. Das Universitätsklinikum Utrecht, das Nationale Giftinformationszentrum (NVIC), informiert Ärzte, Tierärzte, Apotheker und andere professionelle Leistungserbringer über die möglichen gesundheitlichen Auswirkungen und Behandlungsmöglichkeiten im Falle einer Vergiftung. Das NVIC ist Tag und Nacht sowohl telefonisch als auch über das Internet erreichbar.	Briefkasten85500 3508GA Utrecht	+31 30 274 88 88

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

	2.1	Einstufung des Stoffes oder der Mischung
		Kriterien der EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Gefährlich, Skin Corr. 1B, Verursacht schwere Hautverbrennungen und Augenschäden. Gefährlich, Augendame. 1, Verursacht schwere Augenschäden. Aquatic Chronic 2, Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Physikalisch-chemische Wirkungen, die für die menschliche Gesundheit und die Umwelt schädlich sind: Kein anderes Risiko Physikalisch-chemische Wirkungen, die für die menschliche Gesundheit und die Umwelt schädlich sind:
	2.2	Kennzeichnungselemente

	<p>Symbole:</p>  <p>Gefährliche Gefahrenhinweise:</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

		<p>H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Sicherheitsempfehlungen: P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. P264 Nach Gebrauch Hände mit Wasser und Seife waschen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen, KEIN Erbrechen herbeiführen P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen, wenn möglich; weiter spülen. P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. P391 Leck/Verschüttung beseitigen. P405 Laden verschlossen. P501 Produkt/Behälter vorschriftsmäßig handhaben.</p> <p>ENTHÄLT: PolyoxypropylendiaminPhenolstyrolisiert</p> <p>Sonderbestimmungen gemäß Anhang XVII von REACH und nachfolgenden Änderungen: Keine</p>			
	2.3	Andere Gefahren			
		<p>vPvB-Stoffe: Keine – PBT-Stoffe: Keine Sonstige Risiken: Keine weiteren Risiken</p>			
ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen					
	3.1	Staub			
		Gilt nicht			
	3.2	Gemisch aus gefährlichen und ungefährlichen Stoffen			
		Name	Produkt Identifikation	%	Layoutgemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
		PolyoxypropylenDiamin	CAS: 9046-10-0 REACH-Nr. 01- 2119557899 -12	40-70	3.2/1B Hautkorr. 1B H314 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411
		Phenolstyrolisiert	CAS: 61788-44-1 EINECS: 262-975-0	30-50	Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; Hautsens. 1, H317
		Ungefährliche Substanzen			
		Vollständiger Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16			
Teil 4: Ersthilfemaßnahmen					
	4.1	Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen			

	<p>Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Einer bewusstlosen Person niemals etwas durch den Mund verabreichen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).</p> <p>Bei Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. KONSULTIEREN SIE SOFORT EINEN ARZT. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und sicher entsorgen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Nach Augenkontakt: Bei Augenkontakt gründlich mit Wasser spülen,</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

		Halten Sie die Augenlider auseinander und suchen Sie sofort einen Augenarzt auf. Schützen Sie das unverletzte Auge. Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen, nichts zu essen oder zu trinken geben. Nach Einatmen: Bei unregelmäßiger oder ausbleibender Atmung künstliche Beatmung einleiten. Bei Einatmen sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
4.2		Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
		Nein
4.3		Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und erforderliche Spezialbehandlungen
		Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Gebrauchsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Behandlung: keine
ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung		
5.1		Löschmittel
		Geeignete Löschmittel : Schaum. AFFF. Zerstäubtes Wasser. Ungeeignete Löschmittel : keine
5.2		Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
		Die durch die Explosion oder Verbrennung entstehenden Gase nicht einatmen. Die Verbrennung erzeugt starken Rauch
5.3		Beratung für Feuerwehrleute
		Vorsichtsmaßnahmen gegen Feuer: Keine offenen Flammen, keine Funken und kein Rauchen. Anweisungen zur Brandbekämpfung : Brandbereich nicht ohne geeignete Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz, betreten. Schutz bei der Brandbekämpfung : Ungeschützte Behälter mit Wassersprühstrahl oder Nebel kühlen. Sonstige Angaben : Bei der Bekämpfung von Chemikalienbränden äußerste Vorsicht walten lassen. Sammeln Sie das für den Brand verwendete kontaminierte Löschwasser getrennt. Nicht in die Kanalisation einleiten. Wenn dies gefahrlos möglich ist, bringen Sie die unbeschädigten Behälter aus dem Gefahrenbereich.
ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung des Stoffs oder Gemischs		
6.1		Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen
		Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz tragen. Für gute Belüftung sorgen. Geeignetes Atemschutzgerät verwenden. Bitte beachten Sie die Schutzmaßnahmen gemäß den Punkten 7 und 8.
6.11		Für andere Personen als die Rettungsdienste
		Schutzausrüstung : Putzpersonal mit entsprechendem Schutz ausstatten. Notfallmaßnahmen : Zuschauer fernhalten.
6.12		Für den Rettungsdienst
		zusätzliche Informationen verfügbar
6.2		Umwelt-Vorsichtsmaßnahmen
		Eindringen in den Untergrund/Untergrund verhindern. Abfluss in Oberflächengewässer oder Kanalisation verhindern. Kontaminiertes Spülwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder Eindringen in Gewässer, Erdreich oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Geeignetes Material zum Auffangen: saugfähiges Material, organisch, Sand.

6.3	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
	Zur Eindämmung: Verwenden Sie geeignete Abfallbehälter. Reinigungsmethoden: Verschüttetes Produkt so schnell wie möglich mit einem absorbierenden Produkt aufnehmen. Mit viel Wasser abspülen
6.4	Verweis auf andere Abschnitte
	Zur Abfallentsorgung nach der Reinigung siehe Abschnitt 13. Siehe Abschnitt 8 zur Verwendung persönlicher Schutzausrüstung.
ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung	
7.1	Vorsichtsmaßnahmen für den sicheren Umgang mit dem Stoff oder Gemisch
	Kontakt mit Haut und Augen, Einatmen von Dämpfen und Nebeln vermeiden. Verwenden Sie das lokale Belüftungssystem. Leere Behälter erst nach Reinigung verwenden. Bevor Sie mit dem Umfüllen fortfahren, überprüfen Sie, dass sich keine Rückstände von nicht kompatibelem Material in den Behältern befinden. Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung, bevor Sie Essbereiche betreten. Während der Arbeit nicht essen oder trinken. Zur empfohlenen Schutzausrüstung wird auch auf Abschnitt 8 verwiesen
7.2	Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Unverträgliche Substanzen: Keine besonderen. Siehe auch nachstehenden Abschnitt 10. Hinweise für die Räume Gut belüftete Räume.
7.3	Spezifische Endverwendung
	B-Komponenten-Beschichtung
ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen	
8.1	Regelparameter
	Bestandteile mit Arbeitsplatzgrenzwerten Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe, für die Expositionswerte ermittelt wurden
8.2	Expositionskontrollen
	Augenschutz: Geschlossene Schutzbrille verwenden, keine Kontaktlinsen verwenden. Hautschutz: Verwenden Sie Kleidung, die einen vollständigen Hautschutz gewährleistet, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton. Handschutz: Verwenden Sie Schutzhandschuhe, die einen vollständigen Schutz gewährleisten, z.B. aus PVC, Neopren oder Gummi. Atemschutz: Geeigneten Atemschutz verwenden. Thermische Gefahren Keine Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Keine Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Keine
Abschnitt 9: Physikalische und Chemische Eigenschaften	
9.1	Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

	<p>Aggregatzustand : Flüssigkeit Farbe : transparent / gelblich Geruch : charakteristisch. Ammoniak Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar pH-Wert : Keine Daten verfügbar Relative Verdunstungsrate (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar Siedepunkt : Keine Daten verfügbar</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

		<p>Flammpunkt : Keine Daten verfügbar Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) : Nicht entzündlich Dampfdruck : Keine Daten verfügbar Relative Dampfdichte bei 20 °C : Keine Daten verfügbar Relative Dichte : 1,09 g/cm³ Löslichkeit : Keine Daten verfügbar Log Pow : Keine Daten verfügbar Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar</p>
	9.2	Andere Informationen
		Keine weiteren Informationen verfügbar
ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität		
	10.1	Reaktivität
		Keine weiteren Informationen verfügbar
	10.2	Chemische Stabilität
		Nicht etabliert.
	10.3	Mögliche gefährliche Reaktionen
		In Kontakt mit unedlen Metallen (Alkali- und Erdalkalimetallen), starken Reduktionsmitteln können entzündliche Gase entstehen. In Kontakt mit oxidierenden Mineralsäuren, organischen Halogenstoffen, organischen Peroxiden und Hydroperoxiden, stark oxidierenden Stoffen können giftige Gase entstehen. Es kann sich bei Kontakt mit starken Oxidationsmitteln entzünden.
	10.4	zu vermeidende Umstände
		Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
	10.5	Inkompatible Materialien
		starke Säuren. Starke Laugen
	10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte rauchen.
		Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.
ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben		
	11.1	Angaben zu toxikologischen Wirkungen
		<p>Toxikologische Informationen zum Produkt: NA Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts Benzylalkohol - CAS: 100-51-6 a) Akute Toxizität: Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies: Ratte = 1620 mg/kg Test : LC50 - Expositionsweg: Einatmen - Spezies: Ratte > 4178 mg/m³ - Dauer: 4 h b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Test: Hautreizung Negativ c) Schwere Augenschädigung/-reizung: Test: Augenreizung Positiv e) Keimzelle Mutagenität: Test: Mutagenese Positiv - Quelle: OECD 476 in vitro Test: Mutagenese Negativ - Quelle: OECD 474 g) Reproduktionstoxizität: Test: Reproduktionstoxizität - Expositionsweg: Oral - Spezies: Maus Positiv 750 mg/kg - Bemerkungen: 192h Test: Reproduktionstoxizität - Expositionsweg: Oral - Spezies: Maus Negativ 550 mg/kg - Bemerkungen: 240h 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin - CAS: 2855-13-2 a) akute Toxizität: Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies: Ratte = 1030 mg/kg Test: LC50 - Expositionsweg: Einatmen - Spezies: Ratte > 5,01 mg/l - Dauer: 4 h - Quelle: OCSE</p>



FLOW RESIN Epoxidharz Bodenbeschichtung Transparent
Komponente B

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Erscheinungsdatum: 08.03.2021 Überarbeitungsdatum: / /
Version: 1.0

		-
--	--	---

linea guida 403 Test: LD50 - Expositionsweg: Dermal - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg -
Quelle: OECD - linea guida 402 b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Test: Ätzend für die Haut -
Expositionsweg: Dermal - Spezies: Kaninchen Positiv Test : Ätzend für die Augen - Spezies:
Kaninchen Positiv d) Sensibilisierung der Atemwege oder Haut: Test: Hautsensibilisierung
Positiv - Quelle: Contatto ricetuto e) Keimzellmutagenität: Test: Mutagenese Negativ f)
Karzinogenität: Test: Karzinogenität Negativ g) Fortpflanzung Toxizität; Test:
Reproduktionstoxizität Negativ m-Phenylenbis(methylamin) - CAS: 1477-55-0 a) Akute
Toxizität: Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies: Ratte = 930 mg/kg Test: LD50 -
Expositionsweg: Dermal - Spezies: Kaninchen > 3100 mg/kg Test: LC50 -
Expositionsweg: Einatmen - Spezies: Ratte = 1,34 mg/l - Dauer: 4 h b) Ätz-/Reizwirkung auf
die Haut: Test: Ätzend für die Haut Positiv c) Schwere Augenschädigung/-reizung: Test:
Ätzend für die Augen Positiv e) Keimzell-Mutagenität: Test: Mutagenese Negativ f)
Karzinogenität: Test: Karzinogenität Negativ Bisphenol A - CAS: 80-05-7 a) Akute Toxizität:
Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies: Ratte = 4100 mg/kg - Bemerkungen: Ratto
maschio Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies: Ratte = 3300 mg/kg - Anmerkungen:
Ratto feminil Test: LC50 - Spezies: Kaninchen = 3000 mg/kg b) Ätz-/Reizwirkung auf die
Haut: Test: Reizt die Haut Positiv c) schwere Augenschädigung /Reizung: Test: Reizt die
Augen Positiv d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Test: Reizt die Atemwege4h b) Ätz-
/Reizwirkung auf die Haut: Test: Ätzend für die Haut Positiv c) Schwere Augenschädigung/-
reizung: Test: Ätzend für die Augen Positiv e) Keimzell-Mutagenität: Test: Mutagenese
Negativ f) Karzinogenität: Test: Karzinogenität Negativ Bisphenol A - CAS : 80-05-7 a) Akute
Toxizität: Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies: Ratte = 4100 mg/kg - Anmerkungen:
Ratto maschio Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies: Ratte = 3300 mg /kg -
Bemerkungen: Ratto feminil Test: LC50 - Spezies: Kaninchen = 3000 mg/kg b) Ätz-
/Reizwirkung auf die Haut: Test: Reizt die Haut Positiv c) Schwere Augenschädigung/-
reizung: Test: Reizt die Augen Positiv d) Sensibilisierung der Atemwege /Haut: Test: Reizt
die Atemwege4h b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Test: Ätzend für die Haut Positiv c)
Schwere Augenschädigung/-reizung: Test: Ätzend für die Augen Positiv e) Keimzell-
Mutagenität: Test: Mutagenese Negativ f) Karzinogenität: Test: Karzinogenität Negativ
Bisphenol A - CAS : 80-05-7 a) Akute Toxizität: Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies:
Ratte = 4100 mg/kg - Anmerkungen: Ratto maschio Test: LD50 - Expositionsweg: Oral -
Spezies: Ratte = 3300 mg /kg - Bemerkungen: Ratto feminil Test: LC50 - Spezies:
Kaninchen = 3000 mg/kg b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Test: Reizt die Haut Positiv c)
Schwere Augenschädigung/-reizung: Test: Reizt die Augen Positiv d) Sensibilisierung der
Atemwege /Haut: Test: Reizt die AtemwegeÄtzend für die Augen Positiv e) Keimzell-
Mutagenität: Test: Mutagenese Negativ f) Karzinogenität: Test: Karzinogenität Negativ
Bisphenol A - CAS: 80-05-7 a) Akute Toxizität: Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies:
Ratte = 4100 mg/kg - Bemerkungen: Ratto maschio Test: LD50 - Expositionsweg: Oral -
Spezies: Ratte = 3300 mg/kg - Bemerkungen: Ratto feminile Test: LC50 - Spezies:
Kaninchen = 3000 mg/kg b) Ätzwirkung auf die Haut/ Reizung: Test : Reizt die Haut Positiv
c) Schwere Augenschädigung/-reizung: Test: Reizt die Augen Positiv d) Sensibilisierung der
Atemwege/Haut: Test: Reizt die AtemwegeÄtzend für die Augen Positiv e) Keimzell-
Mutagenität: Test: Mutagenese Negativ f) Karzinogenität: Test: Karzinogenität Negativ
Bisphenol A - CAS: 80-05-7 a) Akute Toxizität: Test: LD50 - Expositionsweg: Oral - Spezies:
Ratte = 4100 mg/kg - Bemerkungen: Ratto maschio Test: LD50 - Expositionsweg: Oral -
Spezies: Ratte = 3300 mg/kg - Bemerkungen: Ratto feminile Test: LC50 - Spezies:
Kaninchen = 3000 mg/kg b) Ätzwirkung auf die Haut/ Reizung: Test : Reizt die Haut Positiv
c) Schwere Augenschädigung/-reizung: Test: Reizt die Augen Positiv d) Sensibilisierung der
Atemwege/Haut: Test: Reizt die AtemwegeLD50 – Expositionsweg: Oral – Spezies: Ratte =
4100 mg/kg – Anmerkungen: Ratto maschio Test: LD50 – Expositionsweg: Oral – Spezies:
Ratte = 3300 mg/kg – Anmerkungen: Ratto feminile Test: LC50 – Spezies: Kaninchen =
3000 mg /kg b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Test: Reizt die Haut Positiv c) Schwere
Augenschädigung/-reizung: Test: Reizt die Augen Positiv d) Sensibilisierung der
Atemwege/Haut: Test: Reizt die AtemwegeLD50 – Expositionsweg: Oral – Spezies: Ratte =
4100 mg/kg – Anmerkungen: Ratto maschio Test: LD50 – Expositionsweg: Oral – Spezies:
Ratte = 3300 mg/kg – Anmerkungen: Ratto feminile Test: LC50 – Spezies: Kaninchen =
3000 mg /kg b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Test: Reizt die Haut Positiv c) Schwere

		<p>Augenschädigung/-reizung: Test: Reizt die Augen Positiv d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Test: Reizt die Atemwege Reizt die Atemwege Reizt die Atemwege - Expositionsweg: Einatmen Positiv Wenn nicht anders angegeben, sind die in der Verordnung (EU) 2015/830 geforderten Informationen als N/A zu betrachten:</p> <p>a) akute Toxizität; b) Hautverätzung/-reizung; c) schwere Augenschädigung/-reizung; d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut; e) Keimzellmutagenität; f) Karzinogenität; g) Reproduktionstoxizität; h) STOT-Einzelexposition; i) STOT-wiederholte Exposition; j) Aspirationsgefahr.</p>
--	--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

	12.1	Toxizität
		<p>Verwenden Sie das Produkt normal und geben Sie das Produkt nicht in die Umwelt ab. a) Akute Gewässergefährdung: = - Bemerkungen: WGK: 2 Benzylalkohol - CAS: 100-51-6 a) Akute Gewässergefährdung: Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 230 mg/l - Dauer h: 48 Spezies: Algen = 700 mg/l - Dauer h: 72 Endpunkt: LC50 - Spezies: Fisch = 460 mg/l - Dauer h: 96 c) Toxizität gegenüber Bakterien: Endpunkt: EC50 = 390 mg/l - Dauer h: 24h Polyoxypropylendiamin Toxizität gegenüber Fischen semistatischer Test LC50 - Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) - > 15 mg/l - 96 h statischer Test NOEC - Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) - 15 mg/l - 96 h Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren statisch Test EC50 - Daphnia (Wasserfloh) - 80 mg/l - 48 h (OECD-Prüfrichtlinie 202) NOEC - Daphnia (Wasserfloh) - 18 mg/l - 48 h</p>
	12.2	Persistenz und Abbaubarkeit
		<p>Keine Benzylalkohol - CAS: 100-51-6 Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar - Test: NA - Dauer h: NA - %: NA - Kommentare: NA</p> <p>Polyoxypropylendiamin Biologisches Ergebnis: 0 % - Basierend auf den Forschungsergebnissen zu Aldrich- 406651 Seite 8 von 9 Das Life-Science-Geschäft von Merck wird in den USA und Kanada als MilliporeSigma betrieben Abbaubarkeit Bioabbaubarkeit, diese Substanz ist nicht leicht biologisch abbaubar . (OECD-Prüfrichtlinie 301 B)</p>
	12.3	Bioakkumulation:
		<p>Benzylalkohol - CAS: 100-51-6 Bioakkumulation: Bioakkumulativ - Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor 1,37 - Dauer h: NA -</p>

12.4	Mobilität im Boden
	Mobilität im Boden: Nicht mobil - Test: NANA - Dauer h: NA - Bemerkungen: NA
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
	Keine weiteren Informationen verfügbar
12.6	Andere schädliche Wirkungen
	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
ABSCHNITT 13 Entsorgungsanweisungen	
13.1	Abfallbehandlungsmethoden
	Empfehlungen zur Abfallentsorgung: Auf sichere Weise gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften entsorgen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden
ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport	
	Landtransport (ADR/RID/GGVSEB)
14.1	UN-Nummer
	ADR-UN-Nummer: 2735 IATA UN-Nummer: 2735 IMDG-UN-Nummer: 2735
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:
	ADR-Versandname: POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, NEG (O,O'-Bis(2-Aminopropyl)Polypropylenglykol) IATA-Versandname: POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, NAG (O,O'-Bis(2-Aminopropyl)Polypropylenglykol) IMDG-Versandname: POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, NEG (O,O'-Bis(2-Aminopropyl)Polypropylenglykol)
14.3	Transportgefahrenklassen:
	ADR-Klasse: 8 ADR – Gefahrenidentifikationsnummer: 80 IATA-Klasse: 8 IATA-Label: 8 IMDG-Klasse: 8 IMDG-Klasse: 8
14.4	Verpackungsgruppe:
	ADR- Verpackungsgruppe: II IATA- Verpackungsgruppe: II IMDG- Verpackungsgruppe: II
14.5	Umweltgefahren:
	ADR-Umweltschadstoff: Nein IMDG-Meeresschadstoff: Nein
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:

	ADR-Nebengefahren: - ADR-SP: 274 ADR-Transportkategorie(Code für Beschränkungen in Tunneln): (E) IATA-Passenger Aircraft: 851 IATA-Subsidiary Risks: - IATA-Cargo Aircraft: 855 IATA-SP: A3 A803 IATA-ERG: 8L IMDG-EmS: FA , SB IMDG-Subsidiary Risiken: -IMDG- Lagerung und Handhabung: Kategorie B IMDG-Trennung: Frei von Wohnräumen
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code
	Gilt nicht
ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften	
15.1	Spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften und Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
	Richtlinie 98/24/EC (Risiken im Zusammenhang mit Chemikalien bei der Arbeit) Dir. Verordnung (EG) Nr. 2000/39/EG (Arbeitsplatzgrenzwerte) 1907/2006 (REACH) Verordnung (EG) n. 1272/2008 (CLP) Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) 790/2009 (ATP 1 CLP) und (EU) n. 758/2013 Verordnung (EU) 2015/830 Verordnung (EU) n. 286/2011 (ATP 2 CLP) Verordnung (EU) n. 618/2012 (ATP 3 CLP) Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (ATP 3 CLP) 487/2013 (ATP 4 CLP) Verordnung (EU) n. 944/2013 (ATP 5 CLP) Verordnung (EU) n. a. 605/2014 (ATP 6 CLP) Beschränkungen in Bezug auf das Produkt oder die enthaltenen Stoffe gemäß Anhang XVII der Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH) und nachfolgende Änderungen: Beschränkungen in Bezug auf das Produkt: Beschränkung 3 Beschränkungen in Bezug auf die darin enthaltenen Stoffe enthält: Keine Einschränkungen. Beachten Sie gegebenenfalls die folgenden Vorschriften: Richtlinie 2012/18/EY (Seveso III) Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien). Richtlinie 2004/42/EG (VOC-Richtlinie) Bestimmungen zur EU-Richtlinie 2012/18 (Seveso III): Kategorie Seveso III gemäß Anhang 1, Teil 1 NA.
15.2	Sicherheitsbeurteilung der Chemiestoffe
	Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt
ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben	
	Änderungshinweise: Revision: *. Datenquellen: VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES v 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
	Vollständiger Wortlaut der abgekürzten H-Sätze Relevante H-Sätze aus Kapitel 3 Aquatic Chronic 2 Gewässergefährdend - Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 Eye Irrit. 2 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 Hautreizung. 2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 Hautsens. 1 Hautsensibilisierung, Kategorie 1 H315 Verursacht Hautreizungen H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

	<p>Andere Informationen :</p> <p># REACH-Erklärung: Alle Angaben basieren auf aktuellem Wissensstand. Die Übereinstimmung der Daten in diesem Sicherheitsdatenblatt mit den im Stoffsicherheitsbericht angegebenen Daten wurde in dem zum Zeitpunkt der Erstellung verfügbaren Umfang berücksichtigt (siehe Versionsnummer und Überarbeitungsdatum).</p> <p>ABLEHNUNG DER HAFTUNG</p> <p>Die Informationen in diesem Datenblatt stammen aus Quellen, die als zuverlässig erachtet werden. Die Angaben erfolgen jedoch ohne jegliche Gewährleistung - direkt implizit - bezüglich Korrektheit. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Veredelung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und Kontrolle und können sich unserer Kenntnis entziehen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Haftung, lehnen jedoch ausdrücklich die Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten ab, die sich in irgendeiner Weise aus dem ergeben können</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



FLOW RESIN Epoxidharz Bodenbeschichtung Transparent
Komponente B

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Erscheinungsdatum: 08.03.2021 Überarbeitungsdatum: / /
Version: 1.0

		Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Veredelung und Entsorgung des Produkts.
--	--	-------------------------------------------------------------------------------